



Unterzugzwinge TITAN UHV

Ein- und Ausschalen von Unterzügen mit System!

- Prinzip seit 25 Jahren bewährt
- am meisten gekauft
- Bisher war eine Arbeitszeit von 1,5 Stunden pro m² erforderlich.
Jetzt sind es nur noch 0,7 Stunden pro m² einschließlich ca. 1,5 Stunden pro m² für die Erstmontage.



- ◀ Ausschalen = Lockern der Keile und Abziehen der Unterzugzwinge

Die Unterzugzwinge wird in einer Holzlehre auf Breite und Höhe eingestellt und zwischen die Joche eingehängt.

Die beiden Seitenschilder, aus Mehrschichtenplatten auf die Balkenhöhe zugeschnitten, werden eingestellt und nur von oben an die Deckenschalung geheftet.

Die Bodenschalungsplatte - zugeschnitten auf die Balkenbreite- wird zwischen die Seitenschilder gepresst und richtet die Balkenschalung in Längsrichtung gerade aus.

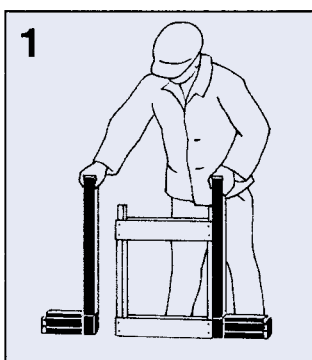
Zwei Tage nach dem Betonieren werden Notstützen unter die Bodenschalung gestellt. Die beiden Keilklammern der Unterzugzwinge werden gelockert

und die komplette Zwinge -ca. 15,6 kg Eigengewicht- abgezogen.

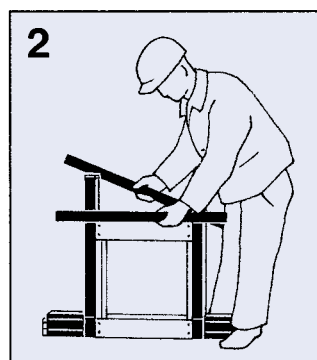
Somit kann die Balkenschalung im gleichen Takt umgesetzt werden wie die Deckenschalung und erfordert keine zusätzliche Vorhaltung und Ausschallfrist.

Durch das Auflegen der Unterzugzwinge auf Jochträger gleicht man Maßabweichungen im Bauwerk besser aus.

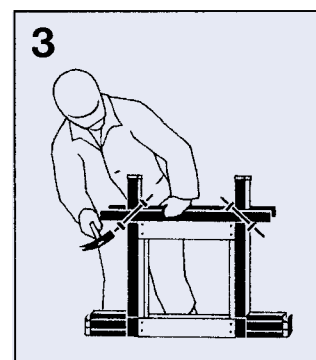
Für die Unterzugschalung sind keine kleineren Stützen erforderlich, sondern die gleichen wie bei der Deckenschalung.



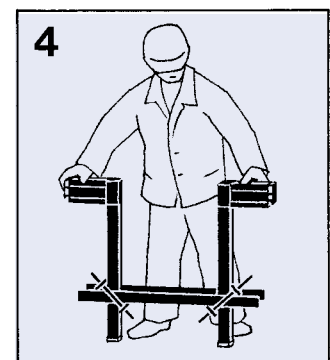
1 Die beiden Ständer auf den Kopf stellen und seitlich an die Lehre (Schablone) schieben.



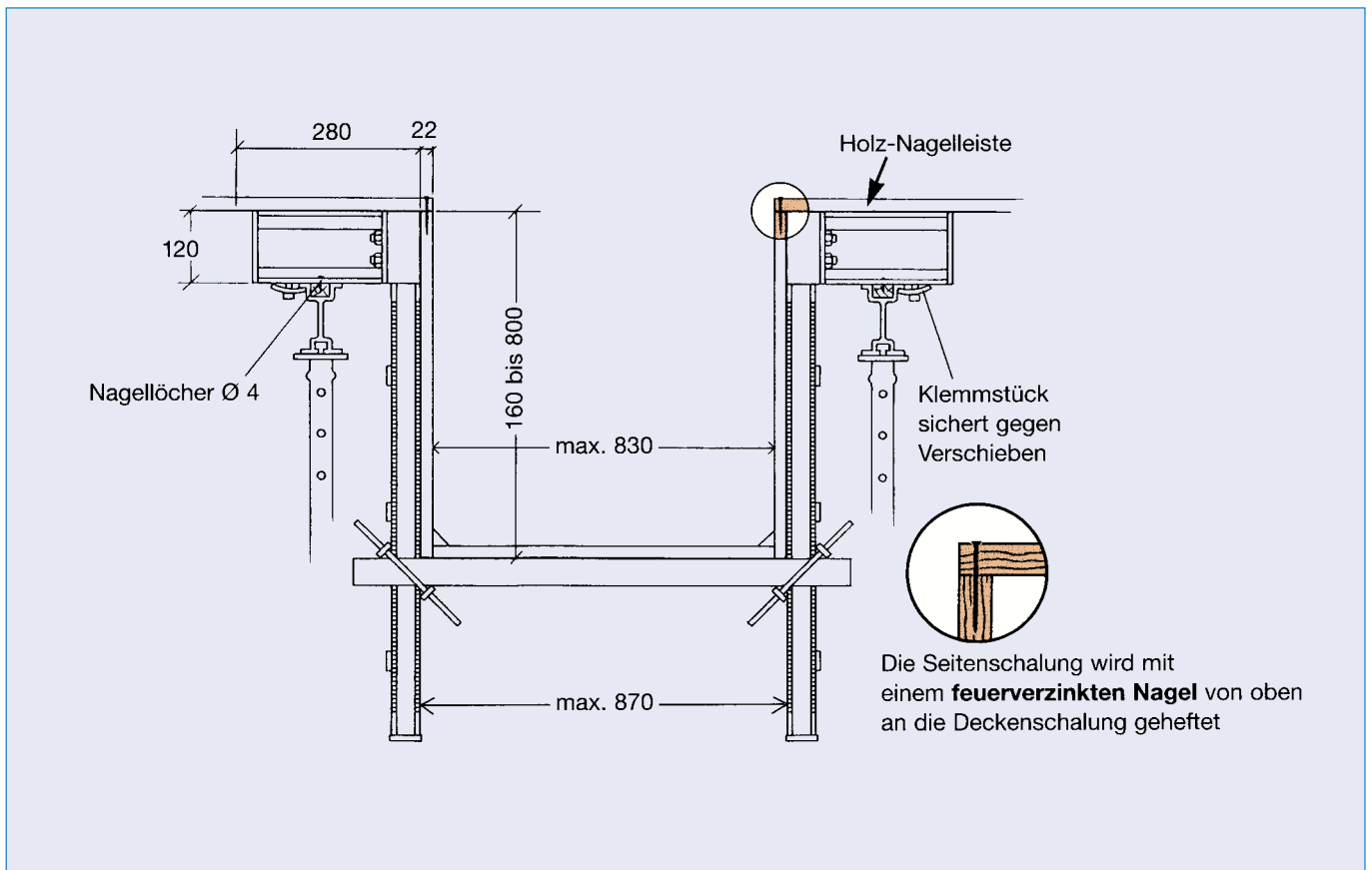
2 Die beiden Riegel anlegen und in die Verzahnung der Ständer einrasten.



3 Die beiden Klammern diagonal über den Knoten schieben und Keile von unten nach oben festschlagen.

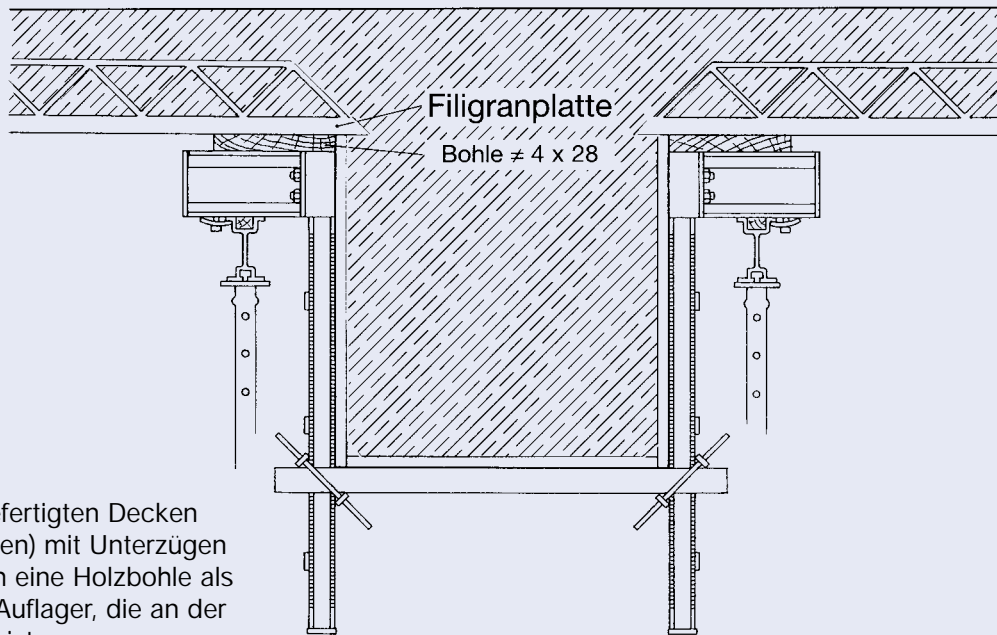


4 Die fertige Unterzugzwinge von der Lehre abziehen, wenden und zwischen die Joche oder in die Träger einhängen.

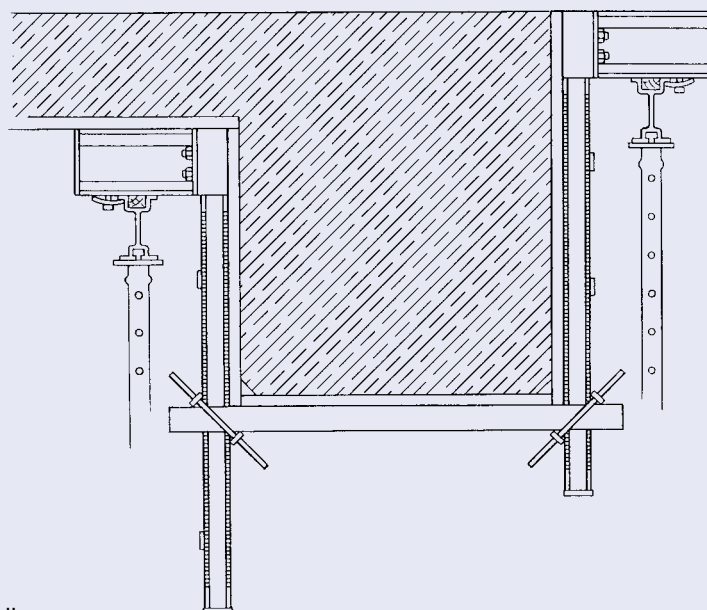


Vorteile:

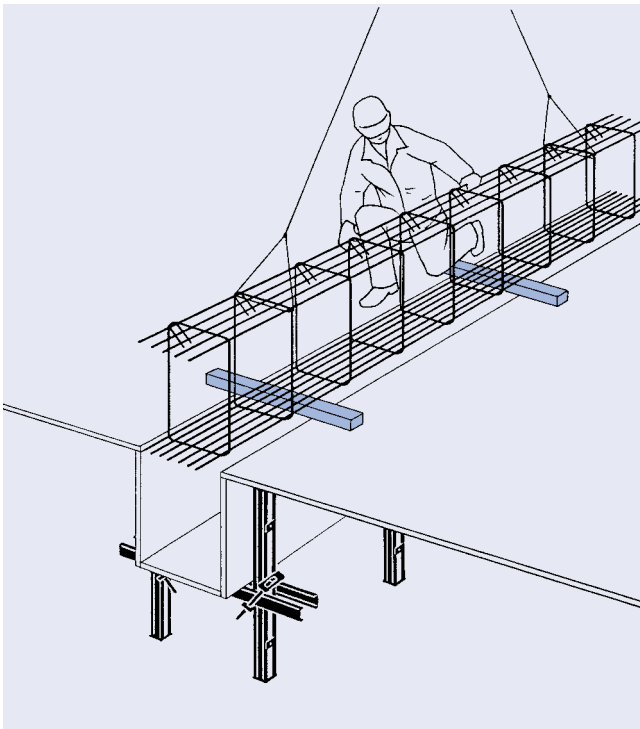
- robust, handlich, sicher
- waagrecht und senkrecht verstellbar von cm zu cm
- durch 2 Keile formschlüssig gesichert, rüttelfest!
- nagelbar durch Holzfüllung
- verwindungssteife Konstruktion sichert Rechtwinkligkeit und maßhaltiges Arbeiten, kein Ausbiegen der Schenkel
- keine zusätzlichen Joche (Schalungsträger und Zwinde auf dem gleichen Joch)
- keine durchgehenden Anker im Beton
- frei wählbarer Schalbelag
- leicht komplett auszuschalen, gleichzeitig mit der Decke, max. 15,6 kg, von Hand umsetzbar, lose Bodenschalung mit Notstützen sichern
- auseinandernehmbar, raumsparend zu lagern
- keine Fachkräfte für den Aufbau erforderlich



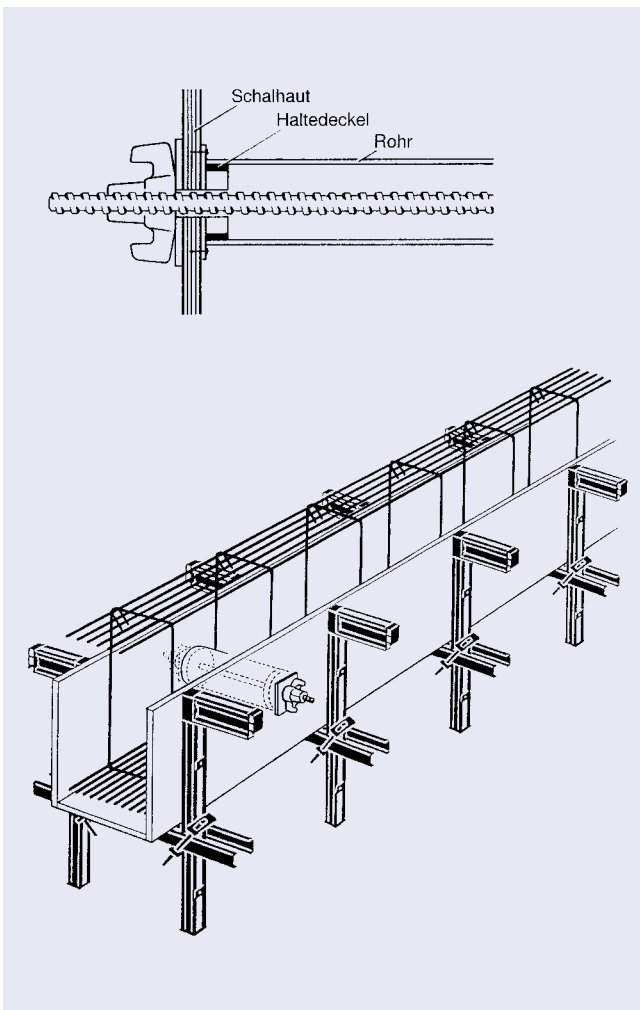
Bei teilvorgefertigten Decken (Filigranplatten) mit Unterzügen bewährt sich eine Holzbohle als elastisches Auflager, die an der Holz-Nagelleiste gegen Verschieben gesichert wird.



Geeignet für Plattenbalken, Randbalken und Deckensprünge im Bauwerk



Bewehrungs-Korb aus Längsseisen und Bügeln über der Unterzugschalung flechten, mit Abstandhaltern versehen und absenken.



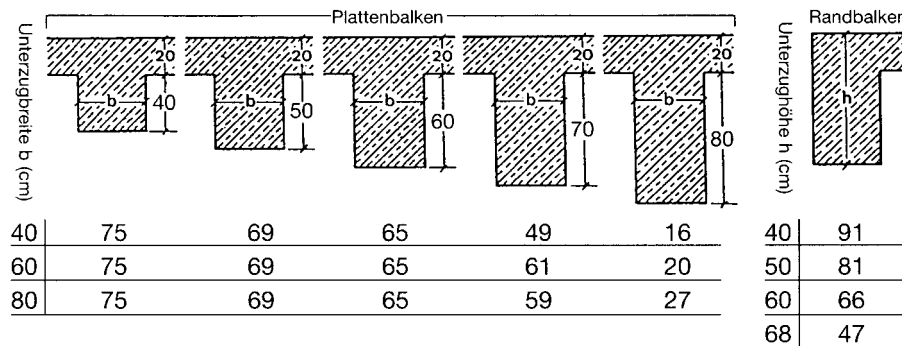
Aussparungen für Wasser, Heizung, Lüftung etc., Einbau von Aussparungsrohren mit Hutdeckeln.





Technische Daten: für Unterzüge in der Höhe von max. 80 cm
 in der Breite von max. 83 cm
 Gewicht: 15,6 kg feuerverzinkt

Max. Abstände (cm) bei Plattenbalken und Randbalken
 ohne Berücksichtigung der Schalhaut



ISCHEBECK® ... dem Fortschritt zuliebe

FRIEDR. ISCHEBECK GMBH · POSTFACH 13 41 · D-58242 ENNEPETAL

TEL. (0 23 33) 83 05-0 · FAX (0 23 33) 83 05-55 · E-MAIL: info@ischebeck.de · INTERNET: <http://www.ischebeck.de>

